

Niederschrift

die Sitzung des
des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am Montag, 2. Februar 2009 um 19:00 Uhr
in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

- TOP 1** Protokoll vom 3. November 2008
- TOP 2** Bericht des Magistrats
- TOP 3** Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 5. Februar 2009
- TOP 4** Anfragen

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 2. Februar 2009

Ausschussmitglieder:	Thurn, Matthias Bock, Hans-Dieter Büßer, Heiko Ecker, Albrecht Fiederer, Patrick Funk, Friedhelm Hennig, Brigitte Seybel, Berthold Wald, Wilhelm	Vorsitzender i. V. v. Schellhaas, Petra i. V. v. Fraikin, Ursula i. V. v. Schisani, Ciro i. V. v. Hirsch, Andreas
Magistrat:	Kummer, Gerald Bonn, Werner Buhl, Günter Effertz, Karlheinz Krug, Heinz Schaffner, Norbert	Bürgermeister
Präsidium:	Amend, Werner Dey, Mathias Kraft, Richard	
Beratende Stimme gem. § 62, Abs. 4 HGO:	Dr. Grafenstein, Andreas	i. V. v. Wokan, Verena
entschuldigt:	Zettel, Erika Fischer, Thomas Hellwig, Harald	Erste Stadträtin Magistrat Magistrat
Verwaltung:	Domes, Hans Hennecke, Markus Unger, Hans-Jürgen Benz, Harald Platte, Stephanie Fröhlich, Rainer	Fachbereich 3 / FG Bauen Fachbereich 3 / FG Bauen Fachbereich 3 / FG Umwelt Fachbereich 3 / FG Immobilienbetrieb Fachbereich 2 / Finanzen Parlamentsbüro
Schriftführerin:	Schneider, Ute	

1 Vertreter der Presse

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 2. Februar 2009

Der Vorsitzende, Matthias Thurn, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen.

Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

TOP 1 Protokoll vom 3. November

Dem Protokoll wird mit 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung der GLR zugestimmt.

TOP 2 Bericht des Magistrats

Bürgermeister Kummer berichtet wie folgt:

1. Nachbereitung der letzten Sitzung / Anfrage von Wilhelm Wald (CDU-Fraktion) nach Straßenunterhaltungskosten der vergangenen 5 Jahre

Für Straßenunterhaltung wurden von 2004, 2005 und 2007 jeweils 160.000 € für 2006 genau 152.000,00 € und seit 2008 jeweils 235.000 € in den Haushaltsplänen veranschlagt. Die tatsächlichen Ausgaben bewegten sich in diesem Rahmen. Eine detaillierte Aufstellung wird Herrn Wald heute Abend überreicht.

2. Bahnstraße in Erfelden

Im Straßenbereich zwischen den Einmündungen Berliner Straße und Im Watt sollen nach einem Beschluss des Magistrats die zwölf bestehenden Bäume mit Wurzelstöcken entfernt und durch sieben bis neun Bäume ersetzt werden. Für die Straßenneugestaltung sind Kosten von 9.000 € veranschlagt, die im Haushalt (61100.12010100).

3. Querungshilfe am Ortseingang Leeheim Richtung Wolfskehlen/ Dornheim

Am östlichen Ortseingang Leeheim soll nach einem Beschluss des Magistrats eine Querungshilfe für Radfahrer errichtet werden. Durch den neuen Lebensmittelmarkt kommt es nach Beobachtungen der Verwaltung vermehrt zu gefährlichen Fahrbahnwechseln im Bereich zwischen Ostring und der dortigen Arztpraxis. Der Neubau des Radweges entlang der L3096 lässt einen vermehrten Radverkehr über diese Kreuzung gerade über die Sommermonate erwarten. Der jetzt beschlossene Vorentwurf des Ingenieurbüros muss noch mit dem ASV Darmstadt als zuständigem Straßenbaulastträger der L3096 abgestimmt werden. Die Ausführung soll im Zuge des momentanen Radwegebaus erfolgen. Die Kosten von etwa 20.000 € können aus Minderausgaben wegen des günstigen Submissionsergebnisses des Radweges finanziert werden.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 2. Februar 2009

4. Rheinstraße in Erfelden

Anwohner der Rheinstraße in Erfelden haben sich beschwert, dass am Ortseingang von Stockstadt kommend zu schnell gefahren werde. Darauf hin durchgeführte Messungen haben ergeben, dass die Durchschnittsgeschwindigkeit etwa 65 km/h betrug. In einem Gespräch mit den Anwohnern wurden daher verschiedene Maßnahmen vereinbart, die im Wesentlichen dazu dienen, die Fahrbahn optisch zu verengen und so die Autofahrer zum Langsamfahren zu führen:

- Zwei bis vier Parkmöglichkeiten sollen zwischen Rheintor und Berliner Straße markiert werden,
- die Mittellinie wird zur optischen Verengung entfernt,
- zwischen dem Radweg und der Fahrbahn soll eine Hecke gepflanzt und
- an der Einmündung zur Berliner Straße soll auf der Fahrbahn eine optische Verengung markiert werden

5. Pionierbrücke am Schusterwörther Altrhein

Zur strittigen Frage, wer für die Sanierung der Brücke am Schusterwörther Altrhein aufzukommen hat, gibt es eine Zwischennachricht des von uns beauftragten Rechtsanwaltes. Demnach ist mit einer Entscheidung des Ministeriums im Frühjahr 2009 zu rechnen.

6. Prüfauftrag zur Nutzung alternativer Treibstoffe

Heute Abend wird eine weitere Berichtsvorlage des Magistrats verteilt. Falls hierzu Diskussionsbedarf oder Fragen bestehen, kann der Punkt gerne nochmals in der kommenden Ausschusssrunde behandelt werden.

Wilhelm Wald (CDU) möchte zusätzlich zu den Informationen unter Punkt 1 wissen, welche Kosten für Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in den letzten 5 Jahren angefallen sind. Die Antwort wird nachgereicht.

Der Bürgermeister erklärt, dass Fragen zu Berichtsvorlage „Erledigung des Prüfantrages der GLR-Fraktion zur Nutzung alternativer Treibstoffe unter Tagesordnungspunkt 1 b des Umweltamtes in der nächsten Sitzung gestellt werden sollen, da diese Berichtsvorlage erst am heutigen Tag verteilt wurde.

Er erinnert daran, dass im Ausschuss bei der vergangenen Sitzung vereinbart wurde, wegen des Themenkomplexes „Abfallgebühren“ eine Sondersitzung abzuhalten. Hierzu wäre nun eine gemeinsame Terminvereinbarung nötig.

Er weist auf die verteilte Broschüre für Kinder „Umwelt und Natur- Raus aus der Bude, rein ins Leben“ des Umweltsamtes hin.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 2. Februar 2009

**TOP 3 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
5. Februar 2009**

Dr. Andreas Grafenstein (FDP) erscheint um 19:13 Uhr in Vertretung von Verena Wokan.
Heiko Büßer (CDU) erscheint um 19:16 Uhr als Vertretung von Ursula Fraikin.

TOP 3 – DS-VIII-252/08

**Energetische Festsetzungen und Hinweise in Bebauungsplänen der Stadt Riedstadt
(Anpassung)**

Heiko Büßer stellt für die CDU den Änderungsantrag, die Maßnahmen als Empfehlung und nicht als Festsetzung zu beschließen. Der Beschlusstext soll entsprechend umformuliert werden.

Der Änderungsantrag wird mit 4 Ja-Stimmen der CDU und der WIR und 5 Nein-Stimmen von SPD und GLR abgelehnt.

Der Vorlage wird mit 5 Ja-Stimmen von SPD und GLR, einer Nein-Stimme der WIR und 3 Enthaltungen der CDU zugestimmt.

TOP 4 – DS-VIII-252/09

**Bebauungsplan „Südlicher Ortsrand“ Leeheim, 1. Änderung (Nachtweide)
hier: Aufstellungsbeschluss**

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 9– DS-VIII-276/09

**Abweichungssatzung gemäß § 12 Erschließungssatzung
hier: Herstellung der Straßen innerhalb des Wohngebietes „Südlicher Ortsrand“ im
Stadtteil Leeheim**

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 10-DS-VIII-277/09

**Fertigstellungs- und Widmungsbeschluss für Straßen innerhalb des Wohngebietes
„Südlicher Ortsrand“ im Stadtteil Leeheim**

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 2. Februar 2009

TOP 19– DS-VIII-286/09

**Verabschiedung des Haushaltsplanes 2009 mit allen Anlagen, einschließlich der
Wirtschaftspläne 2009 für den Bauhof und den Immobilienbetrieb**

Hierzu gibt es einige Änderungsanträge der SPD/GLR-Koalition:

Antrag zu Teilergebnishaushalt Produkt 02052500 Verkehrsüberwachung (Seite 144)

Es werden 12.000 € für die Errichtung einer Stationären Geschwindigkeitsmessanlage bereitgestellt. Der Standort wird entsprechend der Ergebnisse noch durchzuführenden Geschwindigkeitsmessungen festgelegt.

Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

**Antrag zu Teilergebnishaushalt Produkt 13300100 Bau und Unterhaltung von Friedhöfen
(Seite 417)**

16.000 € für den ersten Abschnitt der Instandsetzung der Friedhofsmauer Wolfskehlen. Die beiden anderen Abschnitte folgen in den Jahren 2010 und 2011

Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

Teilweise Gegenfinanzierung:

Produkt Investitionen Bau und Unterhaltung von Straßen 12010100

Reduzierung des Ansatzes 12010236 von 235.000 € auf 230.000 € wegen Verminderung des Vorsorgebetrages Bordsteinsanierung.

Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

Antrag zum Sanierungsplan Immoetrieb Pos. 760 (Seite 57)

Sportplatz Goddelau: 58.000 € für die Sanierung der Sanitäreanlagen in 2009 bereitstellen

Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

Antrag zum Erfolgsplan Immoetrieb Pos. 750 (Seite 46)

Sportplatz Erfelden 2000,- € für die Anschaffung von 2 zusätzlichen Flutlichtleuchten

Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 2. Februar 2009

Antrag zum Investitionsplan Immoetrieb Position 840 (Seite 70)

Streichung 4250,- €Verkehrsberuhigung Campingplatz Riedsee

Dem Änderungsantrag wird mit 6 Ja-Stimmen der SPD , der GLR und aus den Reihen der CDU und 3 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

Antrag zum Sanierungsplan Immoetrieb Pos. 480 Heimatmuseum Erfelden (Seite 56)

20.000 €für die Freiflächen- und Außenanlagengestaltung am Heimatmuseum Erfelden

Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR, einer Nein-Stimme aus den Reihen der CDU und 3 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

Antrag Teilergebnishaushalt Produktbereich 12

Anschaffung des Informationssystems „Geoportal“ 9.000€

Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

Antrag Teilergebnishaushalt Produktbereich 13300100

Erstellung eines Friedhofskonzeptes (Stichwort „Wiesengräber“) 6.000€ Gegenfinanzierung durch Erhöhung der Einnahmen bei den Friedhofsgebühren.

Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

Antrag Immoetrieb Investitionsplan Pos. 06900 Inventar

Ein Teilbetrag in Höhe von 5.000€wird von 2010 auf 2009 vorgezogen, damit die Bestuhlung wie vorgesehen auf 100 Stühle komplettiert wird.

Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

Hans-Dieter Bock stellt für die SPD/GLR-Koalition den Änderungsantrag, 1.500,- €für die Installation einer Einrichtung zum Dimmen des Lichtes im Alten Rathaus Crumstadt einzustellen
(Immoetrieb Investitionsplan Pos. 06900)

Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

Es gibt einen Änderungsantrag der FDP:

Laut Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2008 – 2013 erreichen die Investitionsausgaben 2009 mit 1,49 Mio. € einen Tiefstand, um dann im Jahr 2010 wieder auf einen Wert von 6,63 Mio. €anzusteigen.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 2. Februar 2009

Daher beantragen wir, soweit planerisch und hinsichtlich der Kapazitäten in der Bauwirtschaft möglich, Aufträge im Volumen von ca. 2 Mio. € von 2010 auf 2009 vorzuziehen. Bei der Auftragsvergabe sollten im Rahmen des Vergaberechts nach Möglichkeit ortsansässige Betriebe berücksichtigt werden.

Der Antrag wird von der Antragstellerin zurückgezogen.

Dem Haushalt mit allen Anlagen wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und der GLR und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

TOP 20.1. – DS-VIII-287/09

Antrag der SPD-Fraktion wegen Einrichtung einer 30er-Zone für Lkw in der Erfelder Straße in Leeheim

Dem Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 20.2.– DS-VIII-288/08

Antrag der SPD-Fraktion wegen Verkehrsmaßnahmen im Bereich der Ortseinfahrt in Leeheim aus Richtung Wolfskehlen

Dem Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 20.3.– DS-VIII-289/09

Antrag CDU-Fraktion zur Verkehrssituation im Bereich der Ortseinfahrt in Crumstadt aus Richtung Eschollbrücken

Die Formulierung des Antrages wird geändert. Der Antrag lautet nun:

Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat, Geschwindigkeitsmessungen in den obigen Straßen vorzunehmen. Über das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung bis zur Juli Sitzung 2009 zu berichten.

Dem Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 23– DS-VIII-292/09

**Auftragsvergabe nach § 1 Abs. 3c) Hauptsatzung für Bauarbeiten
hier: Straßen- und Kanalsanierung in Goddelau, Akazienweg**

Dem Antrag des Bürgermeisters wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 2. Februar 2009

TOP 4 Anfragen

Patrick Fiederer (SPD) hat zwei Fragen zu den Themen Verpachtung der Kerweplätze und Parkplätze vor der Sparkasse in Leeheim, die der Bürgermeister direkt beantworten kann.

Wilhelm Wald (CDU) erkundigt sich nach der Sperrung des Leeheimer Sportplatzes wegen der Flutlichtmasten. Auch hier kann der Bürgermeister die erwünschten Informationen gleich geben.

Auch Richard Kraft (CDU) hat noch eine Nachfrage zu der Verpachtung der Kerweplätze, die Bürgermeister Kummer beantwortet.

Der Vorsitzende Matthias Thurn schließt die Sitzung um ca. 20:35 Uhr.

Riedstadt, den 16. Februar 2009

(Vorsitzender)

(Schriftführerin)